

Firmennachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **105 (1998)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Firmennachrichten

Rhovyl'AS® – antibakterielle Faser für den Sportbereich

Nach dem Erfolg der Einführung von RHOVYL'AS® antibacterial für Sportsocken für Jogging, Tennis, Wandern, Skilaufen – entstanden bereits einige andere Einsatzmöglichkeiten für die antibakterielle Faser von Rhovyl, ausgehend von Zwickeln für Slips, über Schwimmwesten zum Schwimmenlernen, bis über die Damenunterwäsche. Fortan nimmt Rhovyl den Sportbereich in Angriff, d. h. für Sportkleidung, die höchsten Ansprüchen genügt. Die von Natur aus antibakterielle Faser RHOVYL'AS® bedeutet einen sichtlichen Fortschritt im Bereich sportlicher Betätigung. Durch die hieraus gefertigten Erzeugnisse kommen den Sportlern wichtige qualitative Eigenschaften zugute:

- erhöhter Tragekomfort und Frischegefühle,
- schnelle Abführung des Schweißes, auch bei intensivster sportlicher Anstrengung,
- Wärmeisolierung,
- beständig antibakterielle Wirksamkeit zur Begrenzung unangenehmer Gerüche
- pflegeleicht: waschmaschinenfest, schnelltrocknend, bügelfrei.

Aus den in klassischen Farben – titan, schwarz – oder leuchtend – mangan – erhältlichen feinmaschigen Ajour-Strickwaren von Rhovyl lassen sich ultraleichte T-Shirts und besonders schmiegsame Futter entwerfen, die volle Bewegungsfreiheit gewährleisten.

Rhovyl, Tel.: +33 (0)3 29 76 61 00

Fax: +33 (0)3 29 76 61 01

E-mail: rhovyl@wanadoo.fr



Maschenwaren aus RHOVYL'AS antibacterial für den Sportbereich

Universal-Stickmaschine XB 1611-400

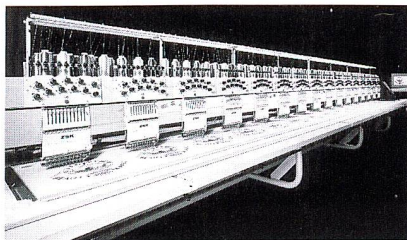
Die ZSK-Produktpalette wurde jetzt um die 16-köpfige Hochleistungs-Stickmaschine für Standardstickerei in Bordüren- oder Einzelmotivrahmen erweitert. Mit 400 mm Kopf-Abstand ist sie neben der 36-köpfigen Maschine eine weitere Variante in der mit 7830 mm längsten Baureihe.

Um die von ZSK gewohnte hochwertige Stickqualität zu gewährleisten, wurde speziell für diese Länge ein neues Gestell konzipiert. Voll integriert sind weitere technische Neuerungen, wie das aus der Freiarmmaschinenreihe bekannte Fadenschneidsystem und die MSC-Steuerung.

Greiferwechsler reduziert Maschinenstillstandszeiten

Wahlweise kann die Maschine mit Greiferwechslern ausgestattet werden. Diese Neuentwicklung von ZSK bietet messbare Vorteile durch die Verkürzung von Nebenzeiten beim Wechsel von Unterfadenspulen. Das Prinzip beruht auf zwei nebeneinander installierten Greifern. Ist eine Unterfadenspule leer, wechselt der Bediener durch Auslösen eines Befehls an der Steuerung auf die volle Unterfadenspule und es kann sofort weitergestickt werden. Der Austausch der leeren Spule(n) kann während des Stickbetriebes durchgeführt werden.

Mit dieser Einrichtung wird auch die Verarbeitung mit zwei (oder mehreren) farbigen Untergarnen rentabel, was sich z. B. beim Besticken von transparenten Stoffen anbietet. Der Greiferwechsler ist ab sofort optional für die XB-Maschinenreihe erhältlich.



Universal-Stickmaschine XB 1611-400

ZSK Stickmaschinen GmbH, Magdeburger

Str. 38-40, D-47800 Krefeld,

Tel.: 0049 2151 444 0,

Fax: 0049 2151 444 170

Der UV Standard 801 – Neuer internationaler Prüfstandard für



UV STANDARD 801

Test 000 000 00 Institut

UV-Schutz-Textilien

Als UV Standard 801 wurde jetzt ein neues Prüf- und Zertifizierungssystem vorgestellt, mit welchem Textilprodukte auf ihre UV-Schutzwirkung hin bewertet werden können. Absolut neu ist, dass mit diesem Standard auch das UV-Schutzverhalten von Textilien während dem Tragen und nach der Pflege untersucht und mit einem Faktor bewertet wird.

Herausgeber des Standards ist die «Internationale Prüfungsgemeinschaft für angewandten UV-Schutz». Die Vereinigung wurde im Jahre 1997 gegründet vom Forschungsinstitut Hohenstein in Bönningheim, dem Österreichischen Textil-Forschungsinstitut in Wien sowie dem Schweizer Textilprüfinstitut Testex in Zürich. Das Ziel der Initiative ist es, Aktionen auf dem Gebiet des textilen UV-Schutzes europaweit zu unterstützen und zu bündeln. Mit einem neugestalteten UV-Prüflabel soll ein Beitrag hin zur einheitlichen Verbraucherinformation geleistet werden.

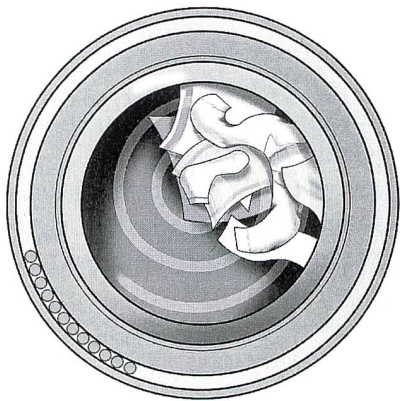
Stahlkugeln sorgen für lautlose Waschmaschinen

Durch ein neues System zur Reduzierung von Vibrationen ist es Electrolux-Wascator gelungen, grosse Gewerbewaschmaschinen so zu konstruieren, dass sie leiser laufen als eine Haushaltswaschmaschine.

Das System trägt die Bezeichnung DBS (Dynamisches Balance-System) und baut auf dem Prinzip auf, dass Stahlkugeln die Unwucht «abfangen», die in jeder ganz oder teilweise gefüllten Waschtrommel entsteht. Bei extremer Unwucht in der Waschtrommel können Geräusche entstehen, die als unangenehm empfunden werden.

Rein technisch hat sich das Unternehmen einen physikalischen Umstand zunutze gemacht, der bereits seit Anfang des 20. Jahrhunderts bekannt ist. Auf der Rück- oder Vorderseite der Waschtrommel wird ein ringförmiger, lasergeschweisster Hohlraum montiert, der mit Öl und einer bestimmten Anzahl Stahlkugeln gefüllt wird, die sich im Ring frei bewegen können. Wenn der Zylinder eine spezifische Drehzahl übersteigt, verlagern sich die Ausgleichselemente, so dass die Unwucht kompensiert werden.

*Electrolux, Industriestrasse 10,
5506 Mägenwil*



Aus gleich der Unwucht in Gewerbeschleifmaschinen

Dessin: Vreni Iff für Bonjour of Switzerland

Wie herrlich ist es sich abends mit einer leichten, wohligen warmen Daunendecke zuzudecken und den Kopf auf ein weiches Kopfkissen zu legen. Federn, diese Symbole für Wärme, Weichheit und gesunden, erholsamen Schlaf,



Dream

Foto: Boller, Winkler AG

machen es möglich. Federn sind nicht nur ein einmaliges Naturprodukt, sondern wahre Meisterwerke der Natur.

«Inside out» lautete die Devise der Textildesignerin Vreni Iff, und sie hat die sonst im Hintergrund wirkenden zu Hauptdarstellern des neuen Bettwäsche-Dessins DREAM gemacht. Sie hat mit der grosszügigen und naturgetreuen Darstellung von Federn ein attraktives Dessin entworfen, auf dem Sie sanft in freundliche Traumwelten entschweben werden.

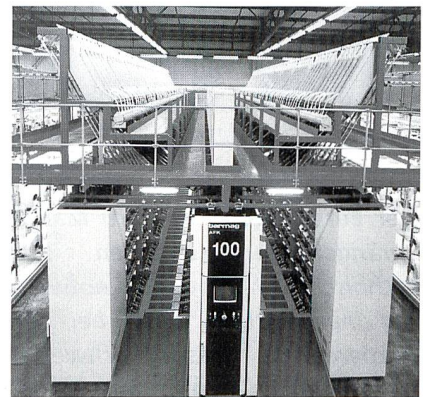
100. AFK-Strecktexturiermaschine von Barmag bei Unifi

Der 9. Februar 1998 war ein wichtiger Meilenstein in der Partnerschaft zwischen Unifi und Barmag. An diesem Tag wurde bei Unifi die 100. hochmoderne AFK-Hochgeschwindigkeits-Strecktexturiermaschine von Barmag im Werk Unifi Textured Yarns Europe in Letterkenny, Irland, in Betrieb genommen.

Die gemeinsame Entwicklungsarbeit von Barmag und Unifi konzentrierte sich auf den Bau einer zweiten Generation automatisierter Strecktexturiermaschinen, die durch Maximierung der Prozessflexibilität die Wertschöpfung verbessern sollten. Mit neuen, verbesserten HTI-Heizern sollte eine einheitlichere Kräuselung bei hohen Geschwindigkeiten und mit geringerem Fadenbruch als bei Kontaktheizern und bei der ersten Generation der Hochtemperaturhei-

zer erzielt werden.

Voraussetzung für die niedrigere Fadenbruchrate war ein Leistungsgrad von mindestens 99% des neuen Einzelstellungsdofters, das bedeutet mindestens den gleichen oder gar einen höheren Leistungsgrad als bei manuellen Doften. Zur weiteren Verringerung des Fadenbruchs bei hohen Geschwindigkeiten wurden die Vorteile der modernsten Hochtemperaturheiztechnik optimal genutzt. Ein weiterer wichtiger Faktor war die Einführung der automatischen Fadenqualitätsüberwachung, die die Vernetzung mit dem automatisierten Teil der AFK-Anlage gestattete. Hierzu wurde das weiterentwickelte UNITENS-System von Barmag eingesetzt.



*100. AFK-Strecktexturiermaschine bei Unifi
Foto: Barmag*

**Achtung:
Terminänderung bei Heft 4/98**

Aus terminlichen Gründen innerhalb der Redaktion erscheint das Heft 4/98 bereits am 10. Juli 1998. Damit ändern sich Inserate- und Redaktionsschluss wie folgt:

- Redaktionsschluss: 12. Juni 1998**
- Inserateschluss: 23. Juni 1998**

Die Redaktion